



TERMINE

**Ortsfrauenausschuss**

am Dienstag, 5. Juni,  
von 17.30 bis 19 Uhr  
im Haus der Gewerkschaften in Ulm

**Sozialpolitischer  
Arbeitskreis der  
Seniorinnen und Senioren**

am Dienstag, 12. Juni,  
von 9.30 bis 15 Uhr,  
Historische Arbeitersiedlung, Kuchen

**AK Respekt**

am Dienstag, 12. Juni,  
von 17 bis 19 Uhr  
im Haus der Gewerkschaften in Ulm

**»Neu im Betriebsrat, was  
nun?« – Einstiegs-  
konferenz in die  
Betriebsratsarbeit**

am Dienstag, 13. Juni,  
von 8.30 bis 16 Uhr  
im Kulturhaus in Laupheim

**OJA-Sitzung**

am Donnerstag, 14. Juni,  
von 17.30 bis 19.30 Uhr  
im Haus der Gewerkschaften in Ulm

**AK AGU**

am Montag, 18. Juni,  
von 13.30 bis 16 Uhr  
im Haus der Gewerkschaften in Ulm

**Sitzung des  
Ortsvorstands**

am Mittwoch, 27. Juni,  
von 8 bis 12 Uhr  
im Haus der Gewerkschaften in Ulm



Foto: privat

**»Wenn ich nur einem Kollegen helfen konnte, seine Arbeit im Betrieb zu erleichtern, hat sich jede Mühe gelohnt dieses Amt würdig zu vertreten.«**

Fazila Jahic,  
Brehm Präzisionstechnik



Foto: privat

**»Wenn man etwas verändern möchte, muss man aktiv mitwirken.«**

Kawsu Drammeh,  
Kaltenbach und Voigt



Foto: privat

**»Betriebsräte sind in der heutigen Zeit wichtig, vielleicht wichtiger als je zuvor«**

Hansjörg Müller,  
Evobus

## Betriebsratswahlen in unseren Betrieben

### Betriebsräte stellen sich vor.

Von Anfang März bis Ende Mai fanden die Betriebsratswahlen statt. In der IG Metall Geschäftsstelle Ulm waren über 44 000 Beschäftigte von Laichingen bis Biberach aufgerufen ihre Betriebsräte zu wählen.

Auch in unseren Betrieben gab es Änderungen. So wurde bei Evobus der lange vorbereitete Wechsel

im Vorsitz von Fritz Beck zu Hansjörg Müller vollzogen.

Hansjörg sieht die künftigen Herausforderungen besonders in den weltweiten Arbeitsstrukturen: »Diese Tatsache weckt in den Betrieben Begehrlichkeiten, die genau betrachtet werden müssen. Die Arbeitswelt im digitalen Zeitalter ist

viel schneller und unberechenbarer geworden.«

Die IG Metall Ulm beglückwünscht alle gewählten Betriebsräte und dankt ihnen, aber auch allen Kandidatinnen und Kandidaten sowie den Wahlvorständen für ihr Engagement. An dieser Stelle stellen wir einige vor.



Foto: privat

**»Die Arbeit als Jugend- und Auszubildendenvertreter hat mir sehr viel Spaß gemacht. Da war es für mich klar, dass ich mich als Betriebsrat aufstellen lasse.«**

Dominik Obermayer  
Neuweg Fertigung



Foto: privat

**»Neue und junge Betriebsräte bringen frische Ideen in das Gremium. Die Vielfalt macht es immer wieder spannend.«**

Belinda Vogel,  
Kamag Transporttechnik



Foto: privat

**»Mir ist es wichtig, dass die »Jugend« ihre Zukunft aktiv mitgestaltet und nicht nur reagiert, sondern agiert.«**

Marcel Jach,  
Evobus

## Flügge geworden

Die 2013 gegründete Firma Liebherr-Logistics (LLG) hat erstmals einen eigenen Betriebsrat gewählt. Zuvor bestand die Zugehörigkeit zum Gremium von Liebherr-Hydraulikbagger, in dem auch Beschäftigte von LLG vertreten waren.

Es war von Anfang an klar, dass es sich dabei nur um eine Übergangslösung handelt, damit die Weichen für eine starke Mitbestimmung

gestellt werden können. »Es ist uns ein ganz großes Anliegen, Demokratie in den Betrieb zu bringen«, sagt der neu gewählte Betriebsratsvorsitzende von LLG, Michael Reisch. Das neunköpfige Gremium hat sich für die Zukunft viel vorgenommen und hofft, dies zusammen mit der IG Metall umsetzen zu können.

Wir wünschen viel Erfolg und freuen uns auf die nächsten vier Jahre.



Foto: Michael Reisch

Der Betriebsrat bei Liebherr Logistics